

II- 8074 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4119 J

1989-07-05

A N F R A G E

der Abgeordneten Parnigoni  
und Genossen  
an den Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten  
betrifft Visagebühren im Verhältnis zur CSSR

In Beantwortung der Anfrage Nr. 3577/J haben Sie mitgeteilt, daß in der Zeit vom 26. bis 28. Juni 1989 die 5. Tagung der österreichisch-tschechoslowakischen Expertengruppe für Reiseerleichterungen und Sichtvermerksangelegenheiten stattfindet. Dabei sollte ein Abkommen zwischen beiden Staaten über die gebührenfreie Erteilung von Sichtvermerken abgeschlossen werden.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten nachstehende

A n f r a g e:

1. Wurde die oben angeführte Tagung abgehalten?
2. Wenn ja, kam es zu einem Abkommen über die gebührenfreie Erteilung von Sichtvermerken?
3. Wenn ja, wie lautet dieses Abkommen genau?
4. Wurde bei dieser Tagung die Verlegung des Grenzüberganges Gmünd/Böhmzeile in die Bleylebenstraße mit dem tschechischen Partner verhandelt?
5. Wenn es zu keinem Abkommen kam, was werden Sie unternehmen, um raschest die gebührenfreie Erteilung von Sichtvermerken durchzusetzen?